

### Kindergarten St. Maria



#### Schöner Weihnachtsmarkt

Der Elternbeirat hatte am 10. Dezember zum Weihnachtsmarkt anlässlich des von den Kindern des Kindergartens St. Maria gestalteten Gottesdienstes eingeladen. Im Anschluss an den schön gestalteten Gottesdienst gab es Glühwein, Leberkäsesemmeln und andere Leckereien am Vorplatz der Kirche, um den Abend gesellig ausklingen zu lassen. Wir freuten uns über die zahlreiche Teilnahme und bedanken uns bei allen Helfern, die dazu beigetragen haben.

Andreas Zinn

### Kindergarten St. Josef

Schon wieder hat ein neues Jahr begonnen. Das Team des Kiga St. Josef wünscht allen ein gesegnetes und gesundes Jahr 2012.

Der Elternbeirat hatte auch schon die erste Sitzung im neuen Jahr und legte für die nächsten Monate folgende Termine und Veranstaltungen fest:

21. Februar, Faschingsdienstag  
Kinderfasching im Gasthaus Schwarzkopf ab 14 Uhr

1. und 2. März  
Tag der offenen Tür im Kiga St. Josef

5. und 6. März  
Anmeldung für das neue Kindergartenjahr

18. März  
Familiengottesdienst mit anschl. Fastenessen im Kiga

05. Mai  
Flohmarkt für Jeden am Kirchplatz

Abschließend bedanken wir uns noch recht herzlich bei der Metzgerei Stangl, die für das Personal und die Kinder der Mittagsbetreuung ein Weihnachtsessen gespendet hat. Ein besonderer Dank geht auch an Christine Gratzl für die 20 gesponserten Schneeschaukeln an den Kiga St. Josef.

Andrea Hohenwarter

### Hirtenhunde zu Besuch im Kindergarten

Die Inhaberin der Hundeschule Hexenhof, Elke Fiebert, hat mit dem vierjährigen „Urmel“ und dem siebenjährigen „Inchi“ den Kindergarten St. Josef besucht. Die zwei Briards sind gut erzogen und hören aufs Wort. Bei den Kindergartenkindern hatte sich schnell herumgesprochen, dass im Eingangsbereich zwei Hunde herumtollen, mit denen man spielen kann. Der Hundebesuch hatte einen Hintergrund: Elke Fiebert (2.v.l.) und ihre Mitarbeiterin Martina Hartmann (3.v.l.) überbrachten den Reinerlös aus dem Adventsbasar im „Hexenhof“ und draufgelegte Spenden. Bürgermeister Alois Oswald (l.), Ortscharitasvorsitzender Günther Bernauer (r.) (Sachaufwandsträger beider Schöllnacher Kindergärten) und Kindergartenleiterin Andrea Hohenwarter (2.v.r.) waren über den hohen Geldbetrag hocherfreut. „Wir werden das Geld zur Anschaffung von Turngeräten hernehmen“, sagte Bernauer. Bürgermeister Alois Oswald lobte die Spendenbereitschaft der Hundeschule in Neuhofen, die erst seit 18 Monaten besteht und von der die Kindergärten in Riggerding und zuletzt in Außernzell profitierten.

Reinhold Baier / Foto: Baier



### Grundschule Schöllnach Thema „Auge“ beschäftigt die Drittklässler

Mit dem Thema „Auge“ haben sich die Schüler der beiden dritten Klassen der Grundschule im Heimat- und Sachkundeunterricht beschäftigt. Dazu bekamen sie sogar Besuch: Walter Bichlmeier, der Bezirksgruppenleiter des Bayerischen Blinden- und Sehbehindertenbundes, kam zu den Schülern. Dabei traten natürlich viele Fragen auf. Die Kinder beschäftigte zum Beispiel, wie blinde Kinder Ball spielen können und wie sie lesen lernen. Walter Bichlmeier schilderte den Schülern, wie sich sein Leben nach einem Unfall plötzlich veränderte. Er berichtete, dass er vieles erst wieder neu lernen musste, z.B. das Lesen der Braille-Schrift. Anschaulich und ausführlich erklärte er den Kindern, wie der Alltag eines blinden Menschen verläuft. Dabei zeigte er Hilfsmittel für blinde Menschen wie den Getränke-Füllstandsanzeiger oder den sprechenden Taschenrechner.

Besonders toll fanden die Kinder, dass sie einige Hilfsmittel selber ausprobieren durften. Interessiert untersuchten sie unter anderem eine Armbanduhr, ein Mensch-ärgere-dich-nicht-Spiel, einen Meterstab, einen Ball und Spielkarten für Blinde.

Zum Abschluss dieser lehrreichen und interessanten Unterrichtsstunden durften die Buben und Mädchen Walter Bichlmeier noch Fragen stellen, welche dieser geduldig und ausführlich beantwortete. Die Kinder mit ihren Lehrern, Rektor Josef Michl und Konrektorin Sandra Regier, bedankten sich herzlich bei Walter Bichlmeier und seiner Tochter für den Besuch und die interessanten Ausführungen.

Josef Michl / Foto: Grundschule

### Realschule Schöllnach Schulsanitäter zu Besuch im Klinikum Deggendorf

Seit Schuljahresbeginn opfern die 15 Schulsanitäter der Realschule Schöllnach viele Nachmittagsstunden, um die Grundlagen der Ersten Hilfe zu erlernen, so dass sie ihren verletzten oder erkrankten Mitschülern zur Seite stehen können. Um den weiteren Weg eines Notfallpatienten nachvollziehen zu können, besuchten sie mit ihren Lehrern Claudia Eder und Barbara Brutscher das Klinikum Deggendorf.

In der Zentralen Patientenaufnahme (ZPA) wurden sie von Oberarzt Markus Metzger, Torsten Arndt als verantwortliche Pflegekraft und Pressesprecher



Jürgen Stern empfangen.

Anschließend ging es weiter in die Anästhesie. Anästhesiepfleger Jörg Prenzel erläuterte die verschiedenen Arten der Betäubung. Zum Schluss wurde die Intensivstation besucht, wo Wolfgang Schreder den Mädchen und Jungen die Geräte vorführte. Bei Ronja Pledl und Stefanie Weber maß er die Herzfrequenz und erklärte so die Funktionsweise des Gerätes.

Zuletzt besichtigten die Schüler noch einen Rettungswagen, den Markus Mühlbauer vom BRK